

Thema: Familie & Beruf Management GmbH

Autor: k.A.



24.08.2015

Alpbacher Gesundheitsgespräche: Arbeitsplatzsituation entscheidend

Auf den entscheidenden Faktor der Situation am Arbeitsplatz bei der Anwerbung und dem Behalten von Pflegekräften für bzw. in Institutionen wie Spitälern und Pflegeeinrichtungen machten am Montag am Rande der Alpbacher Gesundheitsgespräche österreichische Experten aufmerksam. Der Personalbedarf dürfte jedenfalls in den kommenden Jahren drastisch steigen.

"Es ist so, dass in den kommenden Jahren der Bedarf an direkten Pflegeleistungen dramatisch zunehmen wird. So werden die Babyboomer, und wir hatten die höchste Geburtenrate im Jahr 1964, aus den Versorgungsprozessen abtreten. Dem gegenüber stehen immer mehr chronisch Kranke", sagte Ursula Frohner, Präsidentin des Österreichischen Gesundheits- und Krankenpflegeverbandes. Man werde Tausende Pflegekräfte zusätzlich benötigen, die vorhandenen müssten möglichst im Job bleiben.

Die Familie & Beruf Management GmbH hat im Frühjahr 2014 sowie in diesem Jahr jeweils eine Umfrage unter Geschäftsführern und Personalverantwortlichen von Krankenhäusern und unter Mitarbeitern in Spitälern und Pflegeeinrichtungen mit jeweils 300 Probanden durchführen lassen. Das Ergebnis: Die Angaben von Managern und Mitarbeitern waren in der Tendenz ähnlich. An erster Stelle für beide Gruppen (Manager: 74 Prozent, Mitarbeiter: 64) standen Vereinbarkeit von Familie, Privatleben und Beruf als wichtigster Punkt auf der Liste der Anforderungen. Erst dann folgten Stressreduktion (42 bzw. 57 Prozent) sowie Fort- und Weiterbildung (54 bzw. 47 Prozent).